

Gold Terra im Bohrglück und U.S. GoldMining stellt sich auf!



Die Inflationsrate steuert gerade auf etwa +7,5 % zu. Wahrscheinlich wird es sogar auch von dort aus noch höher gehen.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

im April stiegen die Erzeugerpreise gegenüber dem Vorjahresmonat um mehr als +30 %, was dem höchsten Anstieg seit Beginn der Aufzeichnung im Jahr 1949 darstellt. Die Erzeugerpreise sind die Preise, die die Herstellerunternehmen vom Handel für ihre Produkte verlangen. Und natürlich werden die Preise mit Verzögerung an den Groß- und Einzelhandel weitergegeben, und damit an die Endkunden. Ergo wird die Preissteigerungsrate noch weiter ansteigen. Dazu passt auch die Umfrage des ifo-Instituts, bei der sich herausstellte, dass so viele Unternehmen wie noch nie zuvor dabei sind ihre Preise zu erhöhen. Zeit also, sich dem „sicheren Hafen“ Gold und Gold-Aktien zu widmen.

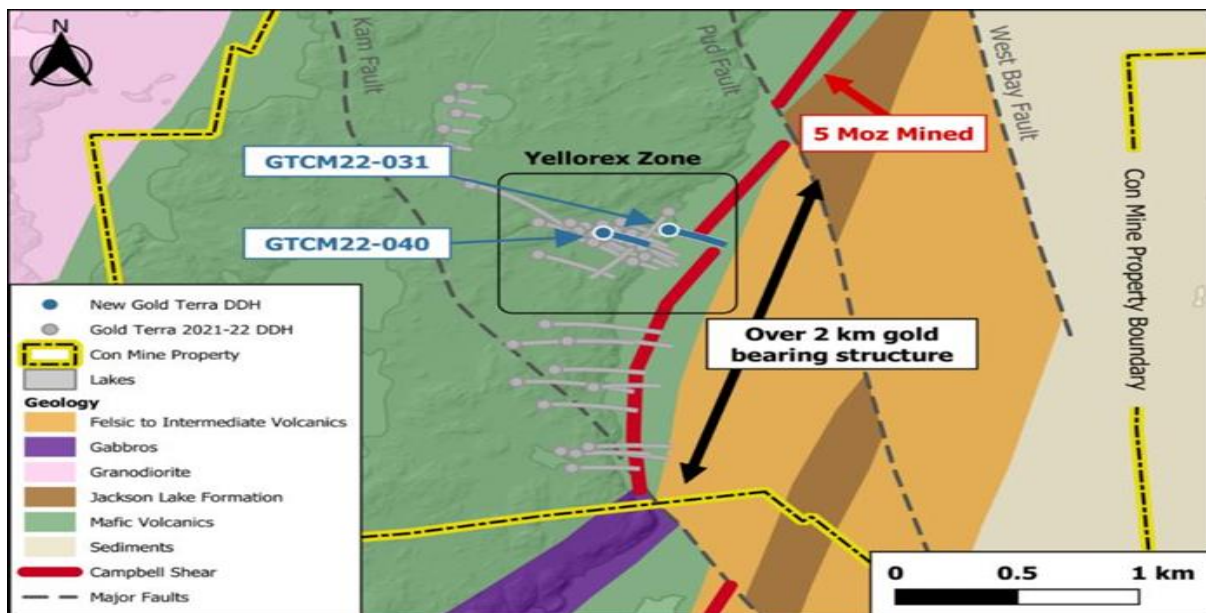
Mit Rohstoffaktien wie zum Beispiel Gold Terra und GoldMining der Inflation trotzen!

Auf der Liegenschaft der **Gold Terra Resource Corp. (WKN: A2P0BS)** wurden zum Beispiel schon insgesamt 6,1 Millionen Unzen Gold zwischen 1938 und 2003 in der legendären ‚Con‘-Mine gefördert, welche sich innerhalb der hochkarätigen ‚Campbell‘-Scherung auf dem Projektgebiet ‚Yellowknife‘ in den North West Territories in Kanada befindet. Zu deren weitergehenden Erforschung hat Gold Terra eigens ein neues

Bohrprogramm aufgelegt, aus dem jüngst die Ergebnisse zweier weiterer Bohrungen gemeldet wurden. Und dieser „Doppelpack“ zeigt eindeutig Jackpot-Potenzial!

Ein Fall für Zwei – Bohrerfolg im Doppelpack!

Insgesamt 14 Bohrungen über 7.027 m, die in diesem Jahr entlang der ‚Campbell Share‘-Struktur niedergebracht wurden, mit dem vorrangigen Ziel die ‚Yellowrex‘-Zone im Tiefenbereich bis zu 600 m und einer Streichlänge von 300 m zu überprüfen, versetzen auch den Trübsinnigsten in Jubelstürme. Denn die Bohrung GTCM22-040 zum Beispiel brachte zwei hochgradige Zonen mit hervorragenden **8,0 g/t Gold (Au) über 11 m, einschließlich 18,79 g/t Au über 4,0 m und 14,2 g/t Au über 4,0 m einschließlich 27,75 g/t Au über 2,0 m** ans Tageslicht.



Gerald Panneton, CEO und Chairman von Gold Terra Resource ist sehr erfreut über die neuesten Ergebnisse und verdeutlichte die weitere Vorgehensweise so:

„Wir setzen die Bohrungen in der Zone ‚Yellowrex‘ fort, um eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung bis zum Jahresende vorzubereiten. Unser Bohrprogramm 2022 läuft auf Hochtouren, um die Erweiterung der ‚Campbell‘-Scherzone in der Tiefe und im südlichen Ausläufer der goldreichen Struktur genauer zu erkunden.“



Gold Terra; Two Main High Grade Zones Intersected on Yello...

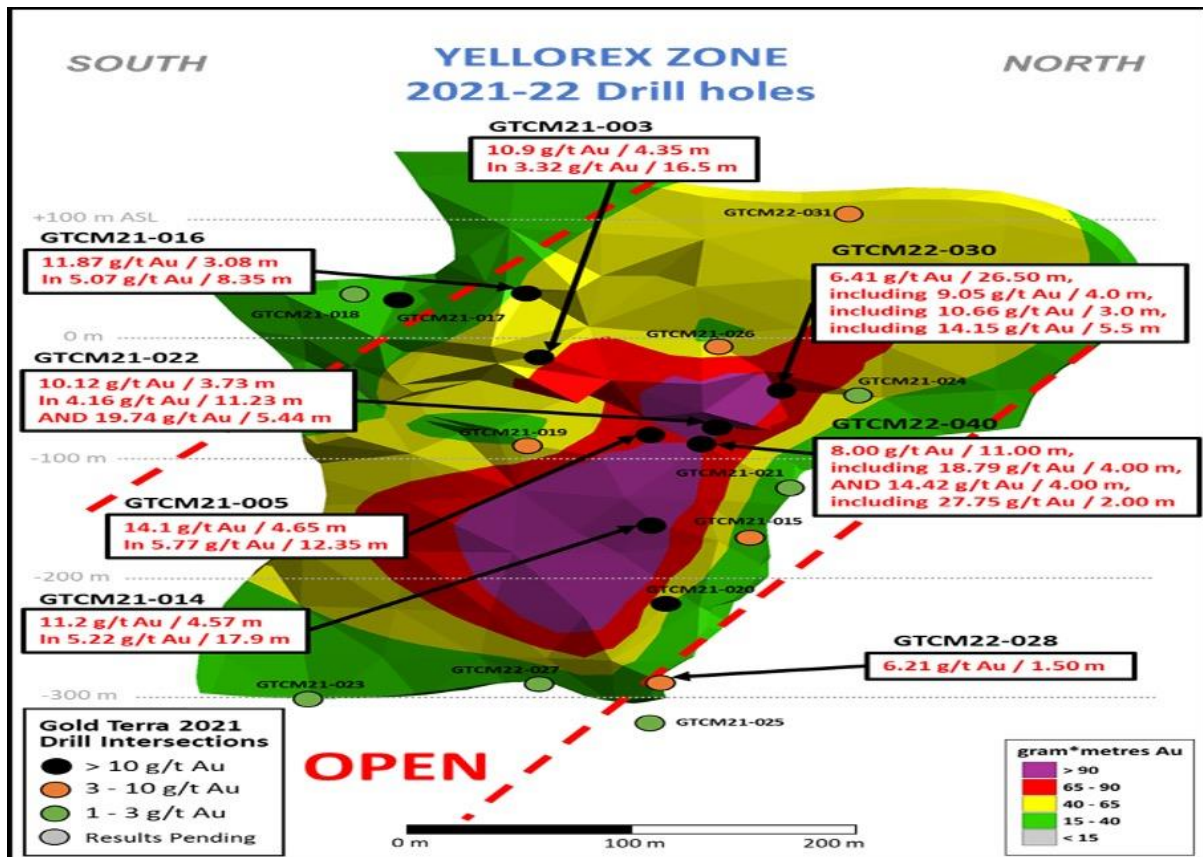


Ansehen auf  YouTube

https://www.youtube.com/watch?v=1IUCMBnq_zo

Fazit:

Es gibt also noch weitere hochgradige Zonen im Bereich ‚Yellowrex‘, die sich nahtlos in die letzten Bohr-Highlights einreihen. Und diese konnten bereits mit sensationellen Werten von **6,41 g/t Au über 26,5 m**, einschließlich **9,05 g/t Au über 4 m** und **10,66 g/t Au über 3,0 m** einschließlich **14,5 g/t Au über 5,5 m** eindrucksvoll auftrumpfen.



Absolut beeindruckend ist die Mächtigkeit der Mineralisierung, über die **Gold Terra's (WKN: A2P0BS)** ,Campbell'-Zone verfügt, was uns mit Spannung auf die nächsten Bohrergebnisse warten lässt. Klar ist natürlich auch, dass die zum Jahresende aktualisierte Mineralressourcenschätzung in Anbetracht des anhaltenden Bohrerfolgs ganz gewaltig nach oben zu korrigieren ist, was schlussendlich auch den Aktienkurs stark beflügeln sollte.

U.S. GoldMining Inc. gibt mit starkem Vorstand jetzt Vollgas



Ende Februar des laufenden Jahres hatte die **GoldMining Inc. (WKN: A2DHZ0)** ja bereits die Gründung seiner Tochtergesellschaft U.S. GoldMining Inc. bekanntgegeben. Kurz nachdem dieser neue Gold- und Kupfermarkt-Player vom Stapel gelassen wurde, geht nun auch eine neue Führungsmannschaft an Bord – oder genauer gesagt, ins Board of Directors.

Mit insgesamt sechs Bergbau-Super-Profis, die zusammen über mehr als 150 Jahre fundierte Expertise mit auf die Kommandobrücke von U.S. GoldMining Inc. bringen, nimmt GoldMinings neues Vehikel damit jetzt strammen Kurs in Richtung konsequente Weiterentwicklung des ‚Whistler‘-Gold-Kupfer-Projekts in Alaska. Schließlich „schlummert“ schon jetzt auf dem 170 Quadratkilometer großen Landpaket ein Power-Potenzial von 3,0 Millionen Unzen Goldäquivalent an ‚angezeigten‘-Ressourcen und 6,5 Millionen Unzen Goldäquivalent an ‚abgeleiteten‘-Ressourcen.

Illustres ‚On-Boarding‘!

Um das Maximale aus dem prosperierenden ‚Whistler‘-Projekt zu holen, hat GoldMining Inc. die Führungsebene seiner Tochtergesellschaft U.S. GoldMining Inc. mit geballtem Know-how gespickt.

Mit **Alastair Still** als künftigen Vorsitzenden von U.S. GoldMining, nimmt der erfahrene CEO der Muttergesellschaft das Ruder gleich selbst in die Hand und wird mit seinem Vierteljahrhundert Erfahrung in der Bergbau-Branche harten Kurs auf eine nachhaltige Entwicklung und Profitabilität des jungen Unternehmens einschlagen.

Ihm zur Seite stehen wird mit **Garnet Dawson** nicht nur ein namhafter Geologe mit 40 Jahren weltweiter Erfahrung, sondern auch sein Vorgänger, da Dawson noch bis vor kurzem CEO von GoldMining war.

Aus dem externen Bereich ziehen weitere vier Profis in die Führungsetage von U.S. GoldMining ein. Da wäre zunächst **Aleksandra Bukacheva**. Die Kapitalmarkt- und Finanzfachexpertin mit besonderer Erfahrung in der Metall- und Bergbauindustrie, hat einen beachtlichen ‚Track-Record‘ als Equity-Research-Analystin ebenso wie im Bereich Investment-Research, wo sie über 50 Bergbauunternehmen betreute. Zudem schaut Bukacheva auf einen langjährigen Erfahrungsschatz in Führungspositionen von privaten und öffentlichen Rohstoffunternehmen zurück.

Laura (Laurie) Schmidt blickt auf über drei Jahrzehnte Erfahrung als Führungskraft in der Rohstoffindustrie zurück und besetzte bei Shell unter anderem die Position als Vizepräsidentin von Alaska, wo sie ihren Wohnsitz hat und das ‚Whistler‘-Gold-Kupfer-Projekt damit fast schon ein Heimspiel für sie ist.

Mit **Ross Sherlock** bereichert ein Geologe mit über 30 Jahren Berufserfahrung das neue Führungsteam von U.S. GoldMining, der zudem auch fundierte Erfahrungen in leitenden Positionen besitzt und derzeit als Professor und Direktor des Mineral Exploration Research Centre an der Laurentian University in Sudbury, Ontario arbeitet.

Lisa Wade, schließlich, trägt mit ihrer mehr als 25 Jahre umfassenden Erfahrung als Umweltingenieurin in der Bergbauindustrie – und hier unter anderem als ehemalige Vizepräsidentin für Umwelt, Rückgewinnung und Schließung bei Goldcorp – ein weiteres wertvolles Mosaiksteinchen zur Komplettierung der kompetenten neuen Führungsriege von U.S. GoldMining bei. Als Zugabe „spendiert“ Wade zudem umfassende Erfahrungen aus ihrer jetzigen Position als Direktorin von Gold Standard Ventures und Mitglied des Montana Tech Alumni Industrial Advisory Board.

IPO in perspektivischer Nähe!

Mit dem illustren ‚On-Boarding‘ wird die ‚Roadmap‘ für U.S. GoldMining hin zu einem eigenständigen Unternehmen prominent auf die Karte des globalen Gold- und Kupfermarktes gepinnt. Dabei könnte ein IPO das lukrative Eintrittsticket sein. Wie man so etwas erfolgreich umsetzt, hat GoldMining ja bereits im März 2021 mit dem Börsengang von Gold Royalty Corp. eindrucksvoll gezeigt. So macht die Tochtergesellschaft aktuell nicht nur rund 100 Millionen CAD in der Bilanz von GoldMining Inc. aus, sondern könnte auf Jahresbasis sogar zu Dividendeneinnahmen vor Steuern von 1 Million CAD führen. Prächtige Perspektiven, also, die sich daraus für U.S. GoldMining ergeben.

Das sieht Amir Adnani, Vorsitzender von GoldMining, naturgemäß genauso, und sagte:

„Mit diesem starken und vielseitigen Board of Directors, das über immenses und tiefes Wissen in der Bergbaubranche verfügt und zudem profunde technische, soziale, betriebliche und Kapitalmarkterfahrungen mitbringt, stellen wir die entscheidenden Wachstumsweichen für unser ‚Whistler‘-Projekt. Außerdem schaffen wir damit zusätzliche Werte für unsere Aktionäre.“



<https://www.youtube.com/watch?v=OSGNmUEDMOO>

Fazit:

Neben Amir Adnani ist auch Alastair Still, Vorsitzender von U.S. GoldMining und CEO von GoldMining begeistert von der neuen Führungsriege und überzeugt davon, dass diese den entscheidenden Unterschied für die erfolgreiche Entwicklung von ‚Whistler‘ macht. Denn die geballte Expertise dieses Führungsteams wird maßgeblich dazu beitragen, die Strategie zur Erschließung des großartigen Potenzials des ‚Whistler‘-Projekts gezielt voranzutreiben und somit messbare Mehrwerte für alle Beteiligten und die Aktionäre zu schaffen. Umso gespannter dürfen wir nun auf die nächsten Erfolgshäfen sein, die **GoldMining Inc. (WKN: A2DHz0)** mit seinem starken Board of Directors ansteuert.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Quellen für Grafiken und Bilder: Gold Terra Resource und GoldMining
Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen.

Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichte Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den

jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -.